

29.3.2016 Mittwoch, Präsentationsveranstaltung

“Sanierung historischer Gebäude – Trends, Herausforderungen und Ansätze für deutsch-polnische Zusammenarbeit“

Veranstaltungsort: Schloss Topacz bei Wrocław, Ballsaal

Veranstaltungssprachen: Deutsch/Polnisch (Simultanübersetzung)

9:00 Anmeldung der Teilnehmer

9:30 Eröffnung / Begrüßung

Katja Schleicher, Handwerkskammer Dresden und **Dr. Markus Reichel, Geschäftsführer DREBERIS GmbH**

Monika Stienecker, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Dr. Grzegorz Grajewski, Das Polnische Institut für das Nationale Erbe

Christiane Botschen, stv. Generalkonsulin und Leiterin des Wirtschaftsreferates

Eröffnungsvorträge – Ansätze für deutsch-polnische Zusammenarbeit in der Denkmalsanierung

10:00 Herausforderungen und Entwicklungen der Denkmalpflege auf der regionalen Ebene

Barbara Nowak-Obelinda, Denkmalbeauftragte der Woiwodschaft Niederschlesien

10:30 Gemeinsam bewahren - Beispiele der erfolgreichen Zusammenarbeit

Dr. Peter Schabe, Deutsch-Polnische Stiftung Kulturpflege und Denkmalschutz

11:00 **Kaffeepause**

Themenblock 1: Nutzung von deutsch-polnischen Synergien im Handwerk

11:10 Potentiale und Chancen, die grenzüberschreitende Kooperationen bieten

Achim Fiebig, Berufsförderungswerk e.V. des Bauindustrieverbandes Berlin-Brandenburg e.V.

11:40 Herausforderungen im polnischen Handwerk und die Rolle der grenzüberschreitenden Kooperation

Marian Fornalski, Vorsitzende der Niederschlesischen Zunft der Bauhandwerke

12:10-12:50 Unternehmenspräsentationen:

Nanomaterialien mit Eigenschaftsprofilen für Restaurierung und Konservierung von historischer Bausubstanz

Prof. Dr. Gerald Ziegenbalg, IBZ-Salzchemie GmbH & Co. KG

Originalgetreue Beschläge für historische Objekte

Katja Matteredne, Matteredne Messing & Bronzekunst

Restaurierung von Steinelementen mit den modernsten Technologien

Gabriel Heimann, Werkstein

Historische Fliesen für die Sanierung historischer Bausubstanz und den Denkmalschutz

Jürgen Langer, Zahna-Fliesen GmbH

12:50 Moderierte Diskussion

13:10 **Mittags- und Kaffeepause**

Themenblock 2: Ist Denkmalschutz und energetische Effizienz von Gebäuden gleichzeitig möglich?

- 13:50 Ist Denkmalschutz und energetische Effizienz von Gebäuden gleichzeitig möglich?
Jerzy Żurawski, Niederschlesische Agentur für Energie und Umwelt
- 14:10 Denkmalschutz und energetische Sanierung, typische Anwendungsbeispiele aus der Praxis und ihre bauphysikalische Bewertung.
Christoph von Stein, Schöne alte Häuser GmbH
- 14:30-14:50 Unternehmenspräsentationen:
Sanierung von historischen Fassaden zur Energieeinsparung und Wärmedämmung
Jürgen Richter, Universal Putz GmbH
Moderne Dachsanierungen und Wärmedämmarbeiten
Raimo Wilde, Dachdeckerei Wilde GmbH
Rolle von Gutachten und Beratung bei Sanierungsarbeiten von Holzsubstanz
Jens Hauswald, Sachkundiger für Holzschutz
- 14:50 Zusammenfassung
- 15:00 Individuelle spontane sowie vorvereinbarte Gespräche an den separaten
Gesprächstischen

Ansprechpartner:

DREBERIS GmbH
Dr. Markus Reichel
markus.reichel@dreberis.com
Mobil: +49 (0)172 359 7858

Justyna Błotna
justyna.blotna@dreberis.com
Mobil: +49 (0)152 086 8362

DREBERIS GmbH
Heinrich-Zille-Straße 2
01219 Dresden
Tel. +49 (0)351 862 643 14
Fax +49 (0)351 862 643 10

DREBERIS Sp. z o.o.
Podwale 62
50-010 Wrocław

Agnieszka Początek
agnieszka.poczatek@dreberis.com
Tel.: +48 71 344 82 01

DREBERIS Sp. z o.o. und **DREBERIS GmbH (Dresdner Beratung für internationale Strategien)** ist als internationales Beratungsunternehmen (ansässig u. a. in Deutschland und Polen) seit 17 Jahren auf den mittel- und osteuropäischen Märkten aktiv und unterstützt internationale Investoren, öffentliche Einrichtungen sowie kleine und mittlere Unternehmen bei der Durchführung grenzüberschreitender oder nationaler Projekte.

www.dreberis.com